

Rußland und der Frieden.

Was Berlin wird aus dem unterirdischen Seite gefahren.

Die politischen Kreise wird darauf hingewiesen, wie sich der Gesandte in den Erklärungen der englischen und der russischen Presse über die Friedensmöglichkeiten von Tag zu Tag verschärft. In England stellt die Frage, offenbar auf Weisung von oben, gerade jetzt Friedensbedingungen auf, die geradezu schamlos anmuten. Man will eben dem englischen Volk zu verstehen geben, daß man mit den großen Blutsopfen Englands gewaltige politische Erfolge erzielen werde, man will die Entscheidung über den Wirtelteil der großen Ostfront in die Hände des eigenen Volkes stellen. Die Nachricht von der Abreise des Generals von dem russischen Frontkommando bestimmt augenscheinlich die russische Politik.

In diesem Zusammenhang ist daran zu erinnern, daß vor einigen Monaten das bahnbrechende russische Organ „Wostok“ eine Mitteilung von hochherzoglicher Seite erhielt, wonach ein Rufus des Londoner Abkommens wegen eines Sonderfriedens in Rußland das Recht gibt, im Falle einer revolutionären Bewegung, unabhängig von seinen Bundesgenossen, Frieden zu schließen, um sein Herz zur Unterstützung der inneren Unruhen frei zu bekommen. Dieser Mitteilung in dem bahnbrechenden russischen Organ ist von russischer Seite nicht widersprochen worden. Wenn man nun hört, daß die äußerste Rechte dem Jaren kurz vor dem Abreise des Generals eine Denkschrift überreicht hat, in der behauptet wird, daß es sich um die liberale Opposition, die die Städte, um die Selbstverwaltungsberechtigungen für die Revolution treffen, so könnte man fast zu dem Ergebnis kommen, daß die russische Regierung im Hinblick auf diese revolutionären Bestrebungen zum Mindesten eine Verklärung des Krieges anstreift.

Bekanntlich haben am Anfang des Jahres die Dumaabgeordneten der Rechte eine Erklärung zugunsten eines Sonderfriedens mit Deutschland und Österreich-Ungarn erlassen. Damals hat man für die aufstrebende Richtung die Erklärung gehalten, daß die russische Regierung diese Erklärung für einen Sonderfrieden begünstigt, um die Unterstützung des russischen Finanzministers in London zu erleichtern. Tatsächlich hat England damals bald darauf dem Jaren durch eine Anleihe gewährt, nachdem sich kurz vorher Reich in London verschlossene Türen geöffnet hatte. Wenn jetzt eine neue Erklärung über die Verklärung des Krieges in den Kreisen der rechtsstehenden Parteien Rußlands eingreift, so kann man hierfür metallische Beweggründe nicht annehmen, denn England hat bereits Rußland eine neue Anleihe gewährt. Die russischen Konventionen treten für eine Verklärung des Krieges nicht nur im Hinblick auf die revolutionäre Bewegung ein, sondern auch Empörung über die Verornbarung der russischen Front, die durch die Erklärung freilich unannehmbar, aber nicht unerträglich, gemacht wird. Gerade jetzt von großen Erwartungen erfüllt, ist es doch wieder in Bezug auf die Kriegspolitik mit einem scharfen Gegensatz zwischen dem Generalstab und den Politikern konfrontiert.

Die Haltung Rumaniens.

Wie bereits gestern im größten Teile der Auflage unseres Blattes mitgeteilt, wendet sich das rumänische Regierungsbüro „Independenta Noua“ mit einer Erklärung an die Öffentlichkeit, in der die von der antiententeinlichen Presse nichtrichtig verbreiteten Mitteilungen über einen abfälligen Einmarsch in Rumänien in den Krieg und über den unmittelbaren bevorstehenden Abbruch eines Abkommens zwischen Rumänien und den Mittelmächten zurückzuführen wird. Nach einer weiteren Erklärung des Blattes gibt indes der Generalstab in Rumänien nach dem folgenden Text:

„Der Generalstab, 28. Juli. Aus Bukarest wird dem Generalstab des Militärs ein Bericht über die Lage in Rumänien überreicht, der die von der antiententeinlichen Presse nichtrichtig verbreiteten Mitteilungen über einen abfälligen Einmarsch in Rumänien in den Krieg und über den unmittelbaren bevorstehenden Abbruch eines Abkommens zwischen Rumänien und den Mittelmächten zurückzuführen wird.“

Aus der „Kulturblude“ im Felde.

Es wird manchem Widersprecher interessieren, welchem Soldat die von ihm in der „Kulturblude“ veröffentlichten Gedanken entsprechen. Eine unsere Mitarbeiter, der als Streifenführer selbstbühnere seine Erfahrungen gesammelt hat, sendet uns den folgenden seltsamen Bericht:

„Von der Kulturblude“ — das hat gleich vorweg bemerkt — sprachen wir nur, nachdem wir die Kulturblude mit literarisch gefüllten Händen. Die letzten Mannschaften lag ein solcher, wenn auch noch zu barmherziger Spott ganz fern. Es war wirklich ein Wunder, als plötzlich unsere Wälder erd in Hellenen, dann in gelben Wolken, im Felde auftauchen, da hatten wir auf Stoffjacketten und Hosen und Gleichgültigkeit geredet. Doch nicht von allem hat er ein. Ein Unteroffizier, der die Wälder für seine Kompanie nach der Stellung abgestellt hatte, erklärte, sie seien ihm in ihrer Unkenntnis förmlich aus der Hand geritten worden. Als ich eine Zehnung der letzten beiden Hefte der Deutschen Vorkriegs-Geschichte erhielt, habe ich einen ähnlichen Versuch auf meinem Hinterkopf gemacht. Wie ein Kunstfehler hat sich die Nachricht in der Kompanie verbreitet, daß „neue Wälder“ da seien, und alle wollten nach den „neuen Wäldern“ sehen. Ich erwiderte mich, habe ich die Kompanie in der Hand geführt, ein halbes Dutzend Mann, die den Befehl eines Wachpostens übernahm, daß sie in den Wäldern lagen, die ich als eine neue Wälder verteilte. Wie ein Wid in dem Alter der Wälder.“

(Schlesien) den abberufenen Inhaber weiter. Die hochherzogen sind deshalb in anlässlich des Nachbarnbarns für den anderen französischen Gendarmen in London zu verhalten, von denen sie sich offenbar eine große Wirkung auf die Bolschewiken versprechen.

Die einzigen Meist, die in Verbindung mit Rumänien nicht nur nach dem vor abberufenen, sondern auch militärischen Vorgängen. Das doch Ministerpräsident Bratianu selbst vor kurzem erklärt, daß das Barometer für die Politik für die Regierung in Rumänien, zweifellos hat dieses Barometer für ein Eingreifen Rumaniens in den Krieg während der Zeit der Verhandlungen der Karpatenländer durch die Russen vorzuziehen, aber es ist nicht abzusehen, ob es sich um die Meist, die in Rumänien, und die im neuen Bericht des österreichisch-ungarischen Generalstabes gemeldeten neuen Ereignisse in der Verbindung mit Rumänien, die russischen Streitkräfte in der Bukowina werden die verantwortlichen Staatsmänner in Rumänien, einen Entschluß zugunsten der Ränthe des Biederbandes entscheidend nicht ändern bringen.

Ein Kronrat in Bukarest.

(Z. U.) Bukarest, 28. Juli. König Ferdinand hat nach seiner Rückkehr aus Simla Ministerpräsident Bratianu mit der sofortigen Einberufung eines Kronrates betraut, in dem ebenfalls der Staatsminister Rumänien zu dem neuen Politik überlegen werden soll. „Der Kronrat“ hierin besteht, sollen aus dreiern familiärer Parteien zur Teilnahme an Kronrat einladen werden sein. Ministerpräsident Bratianu hat die Präzedenzen der Kammer und des Senats telegraphisch nach Bukarest berufen, um sich mit ihnen über die Lage zu beraten. In der Wohnung Bratianus sind gestern ein Minister rat hat, in dem wichtige Fragen der auswärtigen Politik zur Beratung kamen.

Russische Gefangene über die letzten Kämpfe.

(Von unserem Kriegsberichterstatter.)

Gefangenennachrichten sind mit Vorsicht anzunehmen. Die meisten sind unrichtig. Die menschlichen und intellektuellen höherliegenden gegnerischen Gefangenen sind gewöhnlich verlässlicher. Die Meistlichen sind unheimlich Schmeichler, die sich in Quantität wehren wollen. Werwölfe Gefangenennachrichten, die man nicht glauben darf, sind jedoch hat, dem intelligenten Feind Vertrauen einzubringen, oder wenn der betragte feindliche Soldat von Natur aus loyal und vertrauenswürdig ist.

Die vor letzten Zeit gelang es mir, mehrere Aussagen von Gefangenen anzuhören, von denen ich glaube, daß sie aufrichtig und zutreffende Meinungsäußerungen russischer Soldaten darstellen. Drei Japen habe ich herausgehört: einen großwüchsigen Unteroffizier, einen intelligenten, russischen Soldaten und einen internationalen Soldaten, der für Japen kämpfen wollte. Alle drei sind in den letzten Kämpfen in der Gegend gefangen worden und befinden sich auf dem Marschweg nach Österreich.

Der Großruß, ein blonder Däne mit gutmütigem Gesicht, sprach nach russischer Bauernart einen formidablen Monolog. „Schlichter“, sagte er, „wenn man nicht mehr kann, dann muß man sich ergeben. Aber auch dafür hat Gott gedankt! Man ist man in Gefangenenschaft, unter guten Mägen und wird nicht misshandelt. Ich habe schon vier Tage nicht gegessen, doch ich habe vollkommenen Appetit. Ich habe ein „Brot“ im Mund, die Welt ganz anders aus. Dann freut man die Sonne und laden einen die Gefangenen, die man nicht verlassen darf. Ich habe ein „Brot“ im Mund, die Welt ganz anders aus. Dann freut man die Sonne und laden einen die Gefangenen, die man nicht verlassen darf. Ich habe ein „Brot“ im Mund, die Welt ganz anders aus. Dann freut man die Sonne und laden einen die Gefangenen, die man nicht verlassen darf.

und mit Befanden aus vorne in den Gräben. Jetzt sind Franzosen gefangen und Linsen, sogar Meist, können in der ersten Linie mit und zusammen gegen die feindlichen Gräben. Unter Verluste sind groß, aber, entscheidend. Die Schlichter, wir werden doch leben, werden wir nicht fahren und der Tier mit auch nicht. Auf meinen Einwand, daß es uns 1915 gelungen war, den Japen die fürchtbare Niederlage in diesem Weltkrieg beizubringen und angebehrte Gebiete zu belegen, meinte der Unteroffizier feinstimmig: „Das damals, als wir in den Gräben waren, haben wir nicht die Oberbefehlsbefehle; jetzt aber greifen auch unsere Verbündeten überall an und auch wir haben mehr Angriffsvermögen als im Jahre 1915.“

Der zweite Gefangene, ein Kaukasienruß, erzählte: „Am 18. Mai 1916 besuchte der Jare in Begleitung des Kronprinzen und vieler Generale die Frontlinie der Truppen hinter dem Fronten. Ich habe den Kronprinzen, der reiten ihm entgegen und empfangen ihn in der Nähe von Chotin, wo eine große Truppenlinie haltend. Das Bild war großartig. Die Befehlinger der Truppen harrte drei Stunden. Der Jare sah leicht aus und hatte ein blaßes und fröhliches Gesicht. Der Kronprinz hielt an die Truppen eine Ansprache, in der er erklärte, daß das die Pflicht sei, gegen die Feinde zu kämpfen, bis der Feind über die Gräben bringen muß. Noch einmal gilt es, sich anzustrengen, und dann wird man mit dem Bewußtsein, daß unter Japenland großer und mächtiger geworden ist, weiter vorwärts gehen.“

Der dritte Gefangene, ein Kaukasienruß, erzählte: „Am 18. Mai 1916 besuchte der Jare in Begleitung des Kronprinzen und vieler Generale die Frontlinie der Truppen hinter dem Fronten. Ich habe den Kronprinzen, der reiten ihm entgegen und empfangen ihn in der Nähe von Chotin, wo eine große Truppenlinie haltend. Das Bild war großartig. Die Befehlinger der Truppen harrte drei Stunden. Der Jare sah leicht aus und hatte ein blaßes und fröhliches Gesicht. Der Kronprinz hielt an die Truppen eine Ansprache, in der er erklärte, daß das die Pflicht sei, gegen die Feinde zu kämpfen, bis der Feind über die Gräben bringen muß. Noch einmal gilt es, sich anzustrengen, und dann wird man mit dem Bewußtsein, daß unter Japenland großer und mächtiger geworden ist, weiter vorwärts gehen.“

Der dritte Gefangene, ein Rumäne aus Charabien, erzählte, daß er schon einmal, während der zweiten Anstöße in Serbien gewesen sei. Den Rumänen gelang es, die Serben zu überwinden, und nun in Gefangenenschaft. Sein Regiment bestand aus erkrankten Rumänen und wurde darum immer ins erste Treffen geschickt. Während der zweiten Anstöße in Serbien gelang es, die Serben zu überwinden, und nun in Gefangenenschaft. Sein Regiment bestand aus erkrankten Rumänen und wurde darum immer ins erste Treffen geschickt. Während der zweiten Anstöße in Serbien gelang es, die Serben zu überwinden, und nun in Gefangenenschaft. Sein Regiment bestand aus erkrankten Rumänen und wurde darum immer ins erste Treffen geschickt.

Der dritte Gefangene, ein Rumäne aus Charabien, erzählte, daß er schon einmal, während der zweiten Anstöße in Serbien gewesen sei. Den Rumänen gelang es, die Serben zu überwinden, und nun in Gefangenenschaft. Sein Regiment bestand aus erkrankten Rumänen und wurde darum immer ins erste Treffen geschickt. Während der zweiten Anstöße in Serbien gelang es, die Serben zu überwinden, und nun in Gefangenenschaft. Sein Regiment bestand aus erkrankten Rumänen und wurde darum immer ins erste Treffen geschickt.

auch unsere Wehreren familienfähig waren, unsere Kinder zu nehmen. Nach dem Durchbruch marschierte er mit seinem Regiment hinter Dobronow, der Dobronow, die Jöh der Zoten und Stenburden auf beiden Seiten war angebehr. Bei Dobronow führte General Schlichter, die Sturmtruppen gegen unsere Gräben. Hier und dort wurden die Soldaten unter den russischen Herren unterdrückt worden und mägen für die Soldaten der russischen Wehreren arbeiten. Um Krieg, wie es uns nicht schickte. Die Männer sind im Felde und in den Gräben, und alle sind auch Getriebene und treibt die Zurückdrückungen an der Front, wo sie Schanzern aufbauen müssen. Wenn man in diesen unterirdischen werden. Wir werden ein arabischer Gefangener und herauf. Wir haben die Hoffnung verloren, daß uns unter früheren Österreichern, Rumänen, helfen wird. Wir haben geheime Kronprinzen, aber seit dem Kriegsausbruch haben wir jede Verbindung mit Rumänien verloren. Wir hoffen, daß unsere Befreiung kommen werde, aber es scheint, daß wir noch Jahrhunderte unter der Herrschaft der Krone bleiben werden.“

M. Waldmann, Kriegsberichterstatter.

Das deutsche U-Boot in Capa Flou.

Dem Herrn Süssler gebührt Verdacht, für die unangenehme Tatsache einzustehen, jetzt die Regierung Großbritannien jetzt folgende Depesche in die Welt, die dem am 20. Juli in Capa Flou erlangte: „Der deutsche U-Boot hat ein englisches Großschiff (Holländisch) abgegriffen.“

Saga, 27. Juli. Neuer meldet aus London: Nach einem amtlichen deutschen Bericht soll ein deutsches U-Boot am 20. Juli bei den Erholungen ein englisches Schiffschiff angegriffen und mit Torpedos zweimal getroffen haben. Die Admiralität erklärt, daß das U-Boot ein englisches Schiffschiff (Holländisch) abgegriffen hat. Der U-Boot wurde durch die britische Flotte in der Nähe von Capa Flou abgegriffen und ist in der Nähe von Capa Flou abgegriffen und ist in der Nähe von Capa Flou abgegriffen.

Wir haben während der vergangenen Dauer des Krieges bereits reichlich Gelegenheit gehabt, den Generalstab in die jenseitige Besichtigung der amtlichen Kriegsberichte unter Feinde zu erhalten und insbesondere England dabei so oft auf grobem Schwindel anzuzeigen, daß wir auch nicht darüber im Zweifel sein können, ob der deutsche oder der britische Bericht der Wahrheit entspricht. Der Abwegungsbericht der englischen Admiralität beweist nun auf neue, wie ungenau und teilweise in London das englische und italienische Vorgehen unserer U-Boote empfunden wird.

Ein englisches Kampfschiffeschwader in der Nordsee.

Saga, 28. Juli. Der „Holländische Courant“ meldet, daß die britische Flotte ein holländisches Schiffschiff in die Nordsee geschickt hat. Ein englisches Kampfschiffeschwader aus 3 Zerstörern, 2 Torpedobootzerstörern, zwei U-Booten und 2 Wasserflugzeugen besteht, befindet.

Zur Beschlagnahme der holländischen Fischereiflotte.

(Z. U.) London, 28. Juli. Neuer meldet, es ist nicht abschließend, die ganze holländische Fischereiflotte zum Stillstand zu bringen, auch wenn Holland seine Beschränkung der Fischerei unterliegt.

Unser Mannschafserfas.

Berlin, 28. Juli. Gegenüber den Behauptungen unserer Feinde, daß die deutschen Mannschafserfasen so gut und so an der Front nicht ausreichend seien, wird, um dauernd die Feinde auszufüllen, die der unangenehme Kampf an der Front mit sich bringen kann, die „Woll-Str.“ auf Wunsch amtlicher Kreise mitteilen, daß die deutsche Mannschafserfasen sehr feinerlei Schwerkraften bereite. Die deutsche Seereschiffahrt hat noch nicht auf die Schiffe 1898 und 1899 zurückgreifen brauchen. Die Schiffbauindustrie und die Werftbetriebe würden hauern auf dem vollen Stande gehalten. Außerdem seien in Interesse der Aufrechterhaltung des Wirtschaftslbens Sonderunterstützung vom Heeresdienst zur Verfügung, die im Notfall herangezogen werden könnten.

„Eine echte „Wollschiffahrt“ befreit mich? Jedenfalls liegt hier ein Problem, das jedem klar sein muß, der draußen ein Buch erschließt, und jedem, der von diesem einen Buch spricht.“

Und was uns allemal herbeizog? — Das ist gut, wenn freunde und Gönner behaupten, es genug tun, und das er aber nicht nur aus reichliche Geben ankommt, sondern auch aus überlegte, wertvolle Geben! Das aber auch für alle das, was für ihn getan hat, nicht die „Woll-Str.“, sondern die „Woll-Str.“, die die deutsche Mannschafserfasen bereite. Die deutsche Seereschiffahrt hat noch nicht auf die Schiffe 1898 und 1899 zurückgreifen brauchen. Die Schiffbauindustrie und die Werftbetriebe würden hauern auf dem vollen Stande gehalten. Außerdem seien in Interesse der Aufrechterhaltung des Wirtschaftslbens Sonderunterstützung vom Heeresdienst zur Verfügung, die im Notfall herangezogen werden könnten.

Aus Kunst und Wissenschaft.

* Ausdresden. Von Sonntag, den 30. Juli 1916, bis Sonntag, den 13. August 1916, findet in den Ausstellungsräumen des Kunstvereins eine Ausstellung von Gemälden und Zeichnungen statt. Die Ausstellung ist von Herrn Müller und dem Berliner Porträtmaler Georg Meißner, die Malerin Baronin Julewa haben einen besonderen Platz ein. Die Ausstellung ist täglich von 11 bis 5 Uhr geöffnet.

* Chemnitz. Der Superintendent Prof. Eduard Obermayer ist im Alter von 80 Jahren in Wittenberg gestorben. Obermayer schuf vorwiegend Zeichnungen und warfen der Architektur. Die letzten Jahre in alle Welt wandern.

* Paderborn. Einem Ghieslen in Leipzig. Der holländische Ghieslen Ghieslen Ghieslen hat in Leipzig die philippinische Doktorprüfung magna cum laude bestanden. Dr. Ghieslen ist in Chemnitz geboren, hat u. a. längere Zeit in Leipzig gelebt. Seit einigen Jahren in Leipzig am Ghieslen Ghieslen Ghieslen. Seine Dissertation ist betitelt: „Geschichtliche Unterlegung über das Ghieslen Ghieslen bis zum 17. Jahrhundert.“

Familien-Nachrichten



Nach langen, bangen Tagen, in denen uns immer noch ein Schimmer Hoffnung blieb, erhielten wir am 20. Juli 1916 die kühnste Nachricht, daß unser innigstgeliebter, teurer, unvergeßlicher Entschlossener Sohn, Bruder und Neffe

Otto Seydewitz,

Musiker im Inf.-Regt. Nr. 27.
im blühenden Alter von 20 Jahren am 16. Mai auf dem Schiffsfeld gefallen ist.
Vorläufig, den 27. Juli 1916.
In tiefstem Schmerze
Die trauernden Hinterbliebenen.



Sein letzter Gruß, auf Wiedersehen, Er sollte nicht in Erfüllung gehn.

Nach langen, bangen Sorgen erhielten wir erst gestern die schmerzliche Nachricht, dass am 15. d. M. unser innigstgeliebter und hoffnungsvoller Sohn, Bruder, Schwager, Onkel und Bräutigam

Ernst Frommann

Musiker im Inf.-Regt. Nr. 165, 9. Komp.,
im blühenden Alter von 26 Jahren in den heissen Kämpfen den Heldentod für sein Vaterland erlitten hat.
In tiefstem Schmerze
Karl Frommann und Frau geb. Kugel,
Anhalterstr. 6, nobel Kindern und
Bertha Hartmanns, Leberfeldstr. 7,
als Braut.
Nun lieber Ernst, ruhe sanft in fremder Erde!



Blüht und unerwartet erhielten wir die schmerzliche Nachricht, daß unser innigstgeliebter Sohn, Bruder und Bräutigam, der Gefährliche

Kurt Hennig

beim Inf.-Regt. Nr. 27, 10. Komp.,
im 23. Lebensjahre am 15. Juli 1916 den Heldentod erlitten hat.
Gatte a. S. Gaudreiter 3
In tiefstem Schmerze
Karl Hennig und Frau geb. Kaul,
Reinhold Hennig, a. St. im Felde, als Bruder,
Walter Hennig, a. St. verumort im Jagareit
Blauenburg a. Gatz, als Bruder,
und Verwandte,
Else Grimm, als Braut nebst Eltern.
Ruhe sanft in fremder Erde!



Nach die bewiesene Teilnahme an dem Sterblich unersetzlichen Sohnes und Bruders

Albert

Kriegsheim, Bismarckstr. im Nr. 3, Nr. 217,
welcher auf dem Felde der Ehre gefallen ist, liegen allen Freunden und Bekannten mit tiefer aufrichtigsten Dank.
Niederraden, den 28. Juni 1916.
Familie Schade.



Seine morgens 8 Uhr entlieh mit noch längerem Weiden mein lieber Sohn, Schwager und Großvater, Bruder und Onkel, der traurige Gutsbesitzer

Albert Rosche

im 67. Lebensjahre.
Solbau, den 27. Juli 1916.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen
A. Rosche geb. Roscoe.
Die Beerdigung findet Sonntag 3 Uhr statt.

Am 15. Juli starb den Heldentod fürs Vaterland mein lieber Sohn, unser guter Bruder, Schwager und Neffe, der **Verwaltungs-Sekretär**

Fritz Kilian

Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Klasse,
Vizefeldwebel im Res.-Inf.-Regt. Nr. 15
im 52. Lebensjahre. 2596
Halle a. S., Deltischstr. 74, den 27. Juli 1916.
In tiefer Trauer

Im Namen der Hinterbliebenen
Frau Ww. A. Kilian.

Am 28. Juli, früh 1/6 Uhr, endete ein sanfter Tod die schweren Leiden meines lieben Mannes, meines lieben Vaters, Schwiegersohnes, Onkels, Bruders und Schwagers, des

Franz Lieske

Stationsschaffner:
Halle a. S., den 28. Juli 1916.
Die Beerdigung findet Dienstag, den 1. August 1916 in Herzberg a. Elster statt. Etwaige Kranzspenden bis Montag nach Güterbahnhof 2, II erbeten. 1929



Blüht und unerwartet erhielten wir die schmerzliche Nachricht, daß am 15. Juli unter lieber Sohn und guter Bruder, Schwager und Onkel

Otto Schröter,

Musiker im Inf.-Regt. Nr. 27,
im 22. Lebensjahre den Heldentod erlitten hat.
Gatte a. S. Reinecker 3
In tiefstem Schmerze
Familie Schröter nebst allen Angehörigen,
2 Brüder noch im Felde.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Heute morgen 6 Uhr verstarb nach langen, schweren Leiden mein geliebter Mann, unser herrlicher Vater, Sohn, Bruder, Schwiegersohn, Schwager und Onkel, der Königl. technische Eisenbahn-Büro-Assistent

Ernst Steyer

im Alter von 57 Jahren, 1911
Halle (Saale), Deltischstr. 5, II, den 27. Juli 1916.
In tiefer Trauer
im Namen sämtlicher Hinterbliebenen
Gertrud Steyer geb. Keil.
Die Beerdigung findet Montag, vormittags 11 Uhr, von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.
Etwaige Kranzspenden bitte an die Beerdigungsanstalt Jungblut, Grosse Draußenstrasse, abzugeben.
Bitte herzlich, von Beileidbesuchen ablassen.



Nach die tiefsten Beweise herzlicher Anteilnahme beim Bestattungsgange meines lieben Sohnes und Bruders, der ich mich tieflich bedanke

Anna Winkler Otto Ahnert

Kriegsheim, Bismarckstr. im Nr. 3, Nr. 217,
welcher auf dem Felde der Ehre gefallen ist, liegen allen Freunden und Bekannten mit tiefer aufrichtigsten Dank.
Niederraden, den 28. Juni 1916.
Familie Schade.

Statt besonderer Anzeige.

Seine morgens 8 Uhr entlieh mit noch längerem Weiden mein lieber Sohn, Schwager und Großvater, Bruder und Onkel, der traurige Gutsbesitzer

Albert Rosche

im 67. Lebensjahre.
Solbau, den 27. Juli 1916.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen
A. Rosche geb. Roscoe.
Die Beerdigung findet Sonntag 3 Uhr statt.

Dant.
Für die tiefsten Beweise herzlicher Anteilnahme beim Bestattungsgange meines lieben Sohnes und Bruders, der ich mich tieflich bedanke

Berta Krause

geb. Bau
fuge ich allen meinen herzlichsten Dank, dank Berta Walter 2 1/2 Pfl. für seine tröstlichen Worte am Grabe, sowie für die liebevolle Anteilnahme für den selbigen Gattin. Ich danke auch allen denen, die ihren Satz in reichem Maße schickten.
Der sterblichste Dank
August Krause
nebst Familie Bau.
R a d i 1 6, (2550)
den 27. Juli 1916.

Blüht und unerwartet erhielten wir die schmerzliche Nachricht, daß am 15. Juli unter lieber Sohn und guter Bruder, Schwager und Onkel

Der Süße

total erkrankte Sohn ist
"Gidel."
Er hat in 80 Jahren erkrankt
20 Jahre in der
Ruhelose-Ruhelose. 171

Bis 1. August ohne Bezugsschein!
Leichte Kleidung

- für Herren u. Jünglinge:
- Lüster-Jackets von 5⁰⁰ an
 - Drelljoppen von 3⁷⁵ an
 - Loden-Joppen von 6⁰⁰ an
 - Kaki-Jackets von 5⁵⁰ an
 - Kaki-Anzüge von 15⁰⁰ an
 - Weiß-Tennishosen 4⁵⁰ an
 - Wachswesten von 2⁵⁰ an
 - Tourist-Anzüge von 25⁰⁰ an
 - Bozener Mäntel von 19⁰⁰ an
 - Tourist-Pelerinen 12⁰⁰ an
 - Gamaschen von 2⁵⁰ an
 - Stutzen von 2⁰⁰ an

für Knaben:
Wasch-Anzüge von 3⁰⁰ an
Einzelne Blusen von 1⁷⁵ an
Leichte Stoffanzüge 6⁵⁰ an
G. Assmann
Kostlejerant
Grosse Ulrichstraße 49
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Für die liebevollen Beweise herzlicher Anteilnahme an dem überaus schmerzlichen Verluste unseres unvergesslichen und inniggeliebten, teuren Entschlafenen, des **Privatmannes**
Gottfried Faulmann
sprechen wir allen unseren tiefempfindenden und herzlichsten Dank aus.
Halle a. S., den 27. Juli 1916.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Raufe
Möbel, 4891
baur. Wohnungs-Einrichtungen,
Büro, Kleiderkäufe,
Leben-Einrichtungen
u. solche mit weissen Werk.
Friedrich Pelke,
207, Gellertstr. 25.
Telefon 222.

Trauerhüte
Trauerschleier
Trauertröppe
In stets grosser Auswahl
unverändert
B. Christ,
Marktstr. 22.

Zöpfe
non 3, 4, 6, 8, 10 bis 20 UML.
Niedrig nach Gefunden
siner Anprobe, lauten Sie
am besten bei 191
Zopf-Stiebert
Salle, Reichenstr. 33 u. 791.
Kopfwäsche
mit
Preis 80 Pfg.

Anna Winkler Otto Ahnert
Kriegsheim, Bismarckstr. im Nr. 3, Nr. 217,
welcher auf dem Felde der Ehre gefallen ist, liegen allen Freunden und Bekannten mit tiefer aufrichtigsten Dank.
Niederraden, den 28. Juni 1916.
Familie Schade.

Frau v. Schulz, Zahn-Arzt.
Spezialklinik für Damen und Kinder.
Sprechzeit bis 7 Uhr abends
Stichweg 52, II.

Käusel's
Schwefelwasser
Balsam für
"Fuss-Heil"
Nur die "Wundheilung"
für die beste Heilmethode
Schwefelwasser. Wie be-
währt, Hauptbestandteil
bei K. Käusel,
Gr. Marktstr. 41.

Noch ist es Zeit,
für diese Bezugsschein
die nötigen Be-
dürfnisse für den
Winter anzuschaffen.
Wir empfehlen:
Damen-Weesten
Schulter-Kragen
Großhosen
Hosenanzüge
Trikotfalten
Unterwäsche
Reifen-Beinkleider
Gamaschen
Taschen
Kleider
Kinder-Mäntelchen
Kinder-Mützen
Kinder-Schulzer
Handschuhe usw.

Bezugsschein
bis 1. August (1917)
Gerren-Weiche
Dandfäden,
Guden
I. Ich noch abgeben.
Ono Blankenstein
Sachstr. 71, über Stern-
trasse 31. - Rabatt-Spar-Verein.

N. Schnee Nacht.
a. & F. Ebermann,
Salle 2., Gr. Steinstr. 31.

Ohne Bezugsschein

nur noch Freitag, Sonnabend, Sonntag, Montag
grosse Vorräte zu vorteilhaften Preisen.

Besonders empfehlen: Jacken-Kleider, weisse Waschblusen, seidene Blusen, schwarze Tuch-Mäntel und Paletots, Astrachan-, Plüsch- und Samt-Mäntel und -Paletots, Reise-, Regen- u. Staubmäntel, Damenkleider, Kleideröcke, Knaben- u. Mädchen-Bekleidung, Garnierte Damen- und Kinder-Hüte, Knaben- und Mädchen-Mützen, Spitzen, Seidenbänder, konfektionierte Weisswaren, Strümpfe und Handschuhe. — —

J. LEWIN

Geschäftshaus

Halle a. d. Saale,
Marktplatz 2 u. 3.

Benötigen Sie unsere Schaufenster!

Nus hartem Holz.

Roman von Julia Zolt. Copyright 1910 by Verlag Carl Köhler & Co., Berlin. Ich freu, daß du nun wieder bleibst, sagte Jäger und legte seinen Arm sanft um ihren Hals.

mannen kroch, und Frau Jäger ließ hinterdrein bis zum Wagen, in dem Thoma lag, den sie noch die Hand drücken mußte. So, ihm, sie, ein Gott sei mit euch! Sie, Frau Jäger, es ist Zeit.

breiten, einer über den anderen mochnenden Höflichkeit die Stätte der Menigen: schieferebedeete Säulen, rauchende Schöte, spitz emporkragende Türme und aber allem das Geleise der Arbeit — der rastlosen, unermüdbaren Arbeit, die hier in Eilern und auf den Höhen des Sächsischen Harzes schon seit Jahrhunderten aufgeschlagen und ein hartes Geschick geschaffen hat.

ihre Kind in großer Not mußte. Sie sah den ängstlichen Blick aus. Frau Jäger hatte gefächelt, und der helle Ton rief Julia nach herbei. Ihr zur Ecke hingen die Zwillinge die Treppe aus dem Garten empor.

Besonders schöne Herren-Anzüge. Bis 1. August ohne Bezugschein. Hauptpreise für Herren-Anzüge: Mk. 19.00, 24.00, 28.00, 32.00, 36.00, 42.00.

Alleinvertretung eines von Autotritten belassenen Strassens. Tüchtige Schlosser, Stemmer, Nietzer, Zuschneider. Kesselfabrik Feger, Zimmendorf.

Bis 1. August ohne Bezugschein. atbewährte Qualitäten zu bekannt vorteilhaften Preisen. Moritz Cahn Herren- und Knaben-Bekleidung, Gr. Ulrichstr. 4.

Julius Hammerschlag 36 Grosse Ulrichstrasse 36. Intelligenter Arbeiter. Von tieferer Maschinenfabrik wird ein fleißiger, blühender Mann gesucht.

Stenotypistin. Richard Braune, Balleisstr. 6. Stenotypistin, verheiratet, zum Ausschreiben der Rechnungen auf Beauftrag.

Jalousien Franz Rudolph & Co., Leipzigerstr. 51. Gusselisen und Stahlbleche innen grau und weiss emailliert, empfohlen.

Ingenieur od. Techniker. Zum baldigen Eintritt wird ein tüchtiger Ingenieur oder Techniker gesucht.

Wohlfühler. Söcher, 1. Sept. ein tücht. erprobter Wohlfühler gesucht.

Ohne Bezugschein bis 1. August. Herren- und Junglings-Anzüge, Luster - Jackets und Wasch-Joppen.

Tüchtige Kesselheizer. Für unsere Dampfheizanlage zum folgenden Eintritt gesucht.

Handkündige Verkäuferin. Für Lebensmittelgeschäft, mit lang. Ber. u. v. Z. u. Z. u. Z.

Spiritus-Ersatz-Brennstoff. Sobel, Steinweg 45. Große schmackhafte Frucht, enthält reichlich abzugeben.

Junge, kräftige Arbeiter. Paul Schreck, Fabrik für Bahnbetrieb, Götterstraße 30.

Mädchen. Mädchen, welche sich sofort ein alternatives Mädchen für Haus und Stube.

Prima Pfirsiche. Große schmackhafte Frucht, enthält reichlich abzugeben.

Walhalla-Theater
Neue Geste! Uraufführung!
Die indische Nachtigall.
Operette in 3 Akten von H. Ohnesorg.
Musik von Otto Junker.
In der Ausstattung von Friedrich Güter.
Musikalische Leitung: Dr. Hirsch.
Tänze arrangiert von Balletmeister Chlebass.
Aushilfskapelle v. B. Firma Barock & Co., Berlin.
In der Hauptrolle: **Gustav Berkam.**

3 Könige Varietee
Kleine Klausstr. 7.
Nur noch ein paar Tage
das mit großen Erfolg aufgenommene Programm.
Die tolle Fassa Morgen
zum letzten Male „Eine gestörte Hochzeitsnacht.“ (Einsakter).
Mittw. Eintritt frei. 10291 Mittw. Eintritt frei.

Feiernitz.
Sonabend, den 28. Juli 1916, abends 8 1/2 Uhr:
III. Volks-Konzert
des Stadttheater-Orchesters.
Eintritt 20 Pf. Vorverkauf in der Hofmusikalienhandlung
von B. H. Hohnen sowie im Arbeiter-Sekretariat, e162
Mittw. Eintritt frei. 10291 Mittw. Eintritt frei.

Oberpollinger!
Jäger- gasse 1
Ab 1. Juli täglich grosses Konzert des erstklassigen
Damen-Orchesters
„Edelweiss“, 4 Damen
Um gültigen Zutritt ins
Hochachtungsvoll Frau Elka Beth.

Pfälzer Schiessgraben
täglich grosses Frei-Konzert.
Ergebnis ladet ein Karl Henkelmann.
Um gültigen Zutritt ins
Hochachtungsvoll Frau Elka Beth.

Vereinshaus St. Nikolaus
Sonabend, den 29. Juli, abends 7 1/2 Uhr:
Öffentliche Versammlung
für Männer u. Frauen
Geh. Hofrat Prov. Dr. von Gruber-München:
Was kann zur gesundheitlichen Hebung der deutschen
Bevölkerung und ihres Nachwuchses geschehen?
Pfarrer Dr. Weber-Doms:
Deutsches Volk, wahre dir dein Familienglück und
deine Freude an Kindern!
Schlusswort:
Generalsuperintendent D. Stolte-Magdeburg.
Die Ortsgruppe
des Deutschen **Sittlichkeitsvereins**
Eintritt frei. h3465

Kayser's Blusen-Geschäft
befindet sich vom 20. Juli
Geiststrasse 15, neben der Adler-
Apotheke. e3401
Eröffnung: Sonnabend nachmittag 3 Uhr.
Eingang moderner Neuheiten!

Die grösste Auswahl
in
Herren- u. Knaben-Kleidung
Wir führen nur anerkannt gute Qualitäten
zu vorteilhaften Preisen.
Bis Montag ohne Bezugsschein!
Herren-Anzüge und -Paletots
24.- 33.- 42.- 48.- 56.- und höher
Jünglings-Anzüge und -Paletots
21.- 28.- 36.- 42.- 51.- und höher
Leichte Sommerkleidung in Luster- und Wschstoffen
Kerbst- u. Winterkleidung reichsortiertes Lager
Geschmackvolle Knaben-Anzüge u. -Mäntel in farbig und blau.
S. Weiss am Markt.
Sonntags nur früh von 1/8-1/10 Uhr geöffnet.

Denkschen Hanstee
ABC
mit der Hanstee.
Bestor Ersatz für schwarzen Tee u. Kaffee.
Zu haben in allen durch Plätze bekannten Geschäften.
Verlangen Sie nur **Deutschen Hanstee**
ABC
in gelbter Packung.
Paket nur 60 Pfg.
(ca. 1/4 Pfund.)

Kunstverein Halle.
Ausstellung von Gemälden und Zeichnungen
der Malerin **Baronin Isabella Nolde**
und von **Herrlichen Künstlern.**
Eintritt für Mitglieder des Kunstvereins und des
Sommerfestbesuchenden frei.
Kaiser-Saal • Kaiser-Kaffee.
Damenkapelle:
„Alt-Leipzig.“
H. Erdbeer-Kapelle.
Frl. **Isabella Harnel** Urban am Klavier. h22590

Thalia-Theater.
Geiststr. 42 a Fernspr. 6818.
Sonabend, d. 29. abends 7 1/2 Uhr
Benefiz- und Ehren-Abend
für **Blanda Hoffmann.**

Handwerkermeister-Verein
Musikabend
Montag, den 31. Juli 1916, abends 8 Uhr, in
der **Saalechloasbrauerei** unter gütiger Mitwirkung
h201 des Konzertleiters **Ernst Reichert**
und des **Männergesangsvereins** Halle a. S. von 1911.
Mitglieder sind mit ihren Familien herzlich eingeladen.

Kayser's Blusen-Geschäft
befindet sich vom 20. Juli
Geiststrasse 15, neben der Adler-
Apotheke. e3401
Eröffnung: Sonnabend nachmittag 3 Uhr.
Eingang moderner Neuheiten!

Kyffhäuser-Kleinbahn.
Fahrplan vom 30. Mai 1916.

1a	1	3	5	7	9	Klasse	Klasse						
							2 u. 3	4	6	8	10		
—	700	1100	1500	400	800	ab	Berga-Kelbra-Anschluss	an	730	1000	1300	400	800
—	700	1100	1500	400	800	ab	Kelbra	an	730	1000	1300	400	800
—	600	900	1200	300	600	ab	Tilleda	an	710	1000	1300	400	800
—	600	900	1200	300	600	ab	Hackpflügel	an	690	1000	1300	400	800

Note: Times are in minutes past the hour. 'ab' and 'an' indicate departure and arrival respectively.

**Stühle zum Niedersetzen u. an-
genommenen Fahrstuhl R u. L.**

Wer Geld
sparen will, kaufe bei diesen
strenge Zeiten von feinsten
Herst. **wenig getragene**
Mass- Garderoben.
Für alle Figuren passend
u. in starker Auswahl in
allen Abteilungen.
Dort bis 1. August noch
ohne Kleiderkasten.
Beliebteste Jacket-Anzüge
12, 15, 18 Mk. u. höher.
Beliebteste Outing-Anzüge
8, 10, 12 Mk. u. höher.
Beliebteste Gehack-Anzüge
15, 18, 20 Mk. u. höher.
Beliebteste Sommer- u. Sport-
Anzüge 12, 15, 18 Mk. u. höher.
Fein Frack- u. Sneak-Anzüge
18, 21, 24 Mk. u. höher.
In der Abteilung
neuer Garderoben
Herren- u. Jünglings-Kleidung
durch Ersparnis der hohen
Lebensmittel spritzig.
Spezial-Blagen- Geschäft
J. Hirsch, e3470
Gr. Ulrichstr. 59,
1 Treppe.

Gr. untere Seilgraben
100 St. - Blusen 100 St. 6.00
für Weberei 10 0.70
100 St. - Blusen 100 St. 2.10
100 St. - Blusen 100 St. 2.30
100 St. - Blusen 100 St. 2.50
100 St. - Blusen 100 St. 2.70
100 St. - Blusen 100 St. 2.90
100 St. - Blusen 100 St. 3.10
100 St. - Blusen 100 St. 3.30
100 St. - Blusen 100 St. 3.50
100 St. - Blusen 100 St. 3.70
100 St. - Blusen 100 St. 3.90
100 St. - Blusen 100 St. 4.10
100 St. - Blusen 100 St. 4.30
100 St. - Blusen 100 St. 4.50
100 St. - Blusen 100 St. 4.70
100 St. - Blusen 100 St. 4.90
100 St. - Blusen 100 St. 5.10
100 St. - Blusen 100 St. 5.30
100 St. - Blusen 100 St. 5.50
100 St. - Blusen 100 St. 5.70
100 St. - Blusen 100 St. 5.90
100 St. - Blusen 100 St. 6.10
100 St. - Blusen 100 St. 6.30
100 St. - Blusen 100 St. 6.50
100 St. - Blusen 100 St. 6.70
100 St. - Blusen 100 St. 6.90
100 St. - Blusen 100 St. 7.10
100 St. - Blusen 100 St. 7.30
100 St. - Blusen 100 St. 7.50
100 St. - Blusen 100 St. 7.70
100 St. - Blusen 100 St. 7.90
100 St. - Blusen 100 St. 8.10
100 St. - Blusen 100 St. 8.30
100 St. - Blusen 100 St. 8.50
100 St. - Blusen 100 St. 8.70
100 St. - Blusen 100 St. 8.90
100 St. - Blusen 100 St. 9.10
100 St. - Blusen 100 St. 9.30
100 St. - Blusen 100 St. 9.50
100 St. - Blusen 100 St. 9.70
100 St. - Blusen 100 St. 9.90
100 St. - Blusen 100 St. 10.10
100 St. - Blusen 100 St. 10.30
100 St. - Blusen 100 St. 10.50
100 St. - Blusen 100 St. 10.70
100 St. - Blusen 100 St. 10.90
100 St. - Blusen 100 St. 11.10
100 St. - Blusen 100 St. 11.30
100 St. - Blusen 100 St. 11.50
100 St. - Blusen 100 St. 11.70
100 St. - Blusen 100 St. 11.90
100 St. - Blusen 100 St. 12.10
100 St. - Blusen 100 St. 12.30
100 St. - Blusen 100 St. 12.50
100 St. - Blusen 100 St. 12.70
100 St. - Blusen 100 St. 12.90
100 St. - Blusen 100 St. 13.10
100 St. - Blusen 100 St. 13.30
100 St. - Blusen 100 St. 13.50
100 St. - Blusen 100 St. 13.70
100 St. - Blusen 100 St. 13.90
100 St. - Blusen 100 St. 14.10
100 St. - Blusen 100 St. 14.30
100 St. - Blusen 100 St. 14.50
100 St. - Blusen 100 St. 14.70
100 St. - Blusen 100 St. 14.90
100 St. - Blusen 100 St. 15.10
100 St. - Blusen 100 St. 15.30
100 St. - Blusen 100 St. 15.50
100 St. - Blusen 100 St. 15.70
100 St. - Blusen 100 St. 15.90
100 St. - Blusen 100 St. 16.10
100 St. - Blusen 100 St. 16.30
100 St. - Blusen 100 St. 16.50
100 St. - Blusen 100 St. 16.70
100 St. - Blusen 100 St. 16.90
100 St. - Blusen 100 St. 17.10
100 St. - Blusen 100 St. 17.30
100 St. - Blusen 100 St. 17.50
100 St. - Blusen 100 St. 17.70
100 St. - Blusen 100 St. 17.90
100 St. - Blusen 100 St. 18.10
100 St. - Blusen 100 St. 18.30
100 St. - Blusen 100 St. 18.50
100 St. - Blusen 100 St. 18.70
100 St. - Blusen 100 St. 18.90
100 St. - Blusen 100 St. 19.10
100 St. - Blusen 100 St. 19.30
100 St. - Blusen 100 St. 19.50
100 St. - Blusen 100 St. 19.70
100 St. - Blusen 100 St. 19.90
100 St. - Blusen 100 St. 20.10
100 St. - Blusen 100 St. 20.30
100 St. - Blusen 100 St. 20.50
100 St. - Blusen 100 St. 20.70
100 St. - Blusen 100 St. 20.90
100 St. - Blusen 100 St. 21.10
100 St. - Blusen 100 St. 21.30
100 St. - Blusen 100 St. 21.50
100 St. - Blusen 100 St. 21.70
100 St. - Blusen 100 St. 21.90
100 St. - Blusen 100 St. 22.10
100 St. - Blusen 100 St. 22.30
100 St. - Blusen 100 St. 22.50
100 St. - Blusen 100 St. 22.70
100 St. - Blusen 100 St. 22.90
100 St. - Blusen 100 St. 23.10
100 St. - Blusen 100 St. 23.30
100 St. - Blusen 100 St. 23.50
100 St. - Blusen 100 St. 23.70
100 St. - Blusen 100 St. 23.90
100 St. - Blusen 100 St. 24.10
100 St. - Blusen 100 St. 24.30
100 St. - Blusen 100 St. 24.50
100 St. - Blusen 100 St. 24.70
100 St. - Blusen 100 St. 24.90
100 St. - Blusen 100 St. 25.10
100 St. - Blusen 100 St. 25.30
100 St. - Blusen 100 St. 25.50
100 St. - Blusen 100 St. 25.70
100 St. - Blusen 100 St. 25.90
100 St. - Blusen 100 St. 26.10
100 St. - Blusen 100 St. 26.30
100 St. - Blusen 100 St. 26.50
100 St. - Blusen 100 St. 26.70
100 St. - Blusen 100 St. 26.90
100 St. - Blusen 100 St. 27.10
100 St. - Blusen 100 St. 27.30
100 St. - Blusen 100 St. 27.50
100 St. - Blusen 100 St. 27.70
100 St. - Blusen 100 St. 27.90
100 St. - Blusen 100 St. 28.10
100 St. - Blusen 100 St. 28.30
100 St. - Blusen 100 St. 28.50
100 St. - Blusen 100 St. 28.70
100 St. - Blusen 100 St. 28.90
100 St. - Blusen 100 St. 29.10
100 St. - Blusen 100 St. 29.30
100 St. - Blusen 100 St. 29.50
100 St. - Blusen 100 St. 29.70
100 St. - Blusen 100 St. 29.90
100 St. - Blusen 100 St. 30.10
100 St. - Blusen 100 St. 30.30
100 St. - Blusen 100 St. 30.50
100 St. - Blusen 100 St. 30.70
100 St. - Blusen 100 St. 30.90
100 St. - Blusen 100 St. 31.10
100 St. - Blusen 100 St. 31.30
100 St. - Blusen 100 St. 31.50
100 St. - Blusen 100 St. 31.70
100 St. - Blusen 100 St. 31.90
100 St. - Blusen 100 St. 32.10
100 St. - Blusen 100 St. 32.30
100 St. - Blusen 100 St. 32.50
100 St. - Blusen 100 St. 32.70
100 St. - Blusen 100 St. 32.90
100 St. - Blusen 100 St. 33.10
100 St. - Blusen 100 St. 33.30
100 St. - Blusen 100 St. 33.50
100 St. - Blusen 100 St. 33.70
100 St. - Blusen 100 St. 33.90
100 St. - Blusen 100 St. 34.10
100 St. - Blusen 100 St. 34.30
100 St. - Blusen 100 St. 34.50
100 St. - Blusen 100 St. 34.70
100 St. - Blusen 100 St. 34.90
100 St. - Blusen 100 St. 35.10
100 St. - Blusen 100 St. 35.30
100 St. - Blusen 100 St. 35.50
100 St. - Blusen 100 St. 35.70
100 St. - Blusen 100 St. 35.90
100 St. - Blusen 100 St. 36.10
100 St. - Blusen 100 St. 36.30
100 St. - Blusen 100 St. 36.50
100 St. - Blusen 100 St. 36.70
100 St. - Blusen 100 St. 36.90
100 St. - Blusen 100 St. 37.10
100 St. - Blusen 100 St. 37.30
100 St. - Blusen 100 St. 37.50
100 St. - Blusen 100 St. 37.70
100 St. - Blusen 100 St. 37.90
100 St. - Blusen 100 St. 38.10
100 St. - Blusen 100 St. 38.30
100 St. - Blusen 100 St. 38.50
100 St. - Blusen 100 St. 38.70
100 St. - Blusen 100 St. 38.90
100 St. - Blusen 100 St. 39.10
100 St. - Blusen 100 St. 39.30
100 St. - Blusen 100 St. 39.50
100 St. - Blusen 100 St. 39.70
100 St. - Blusen 100 St. 39.90
100 St. - Blusen 100 St. 40.10
100 St. - Blusen 100 St. 40.30
100 St. - Blusen 100 St. 40.50
100 St. - Blusen 100 St. 40.70
100 St. - Blusen 100 St. 40.90
100 St. - Blusen 100 St. 41.10
100 St. - Blusen 100 St. 41.30
100 St. - Blusen 100 St. 41.50
100 St. - Blusen 100 St. 41.70
100 St. - Blusen 100 St. 41.90
100 St. - Blusen 100 St. 42.10
100 St. - Blusen 100 St. 42.30
100 St. - Blusen 100 St. 42.50
100 St. - Blusen 100 St. 42.70
100 St. - Blusen 100 St. 42.90
100 St. - Blusen 100 St. 43.10
100 St. - Blusen 100 St. 43.30
100 St. - Blusen 100 St. 43.50
100 St. - Blusen 100 St. 43.70
100 St. - Blusen 100 St. 43.90
100 St. - Blusen 100 St. 44.10
100 St. - Blusen 100 St. 44.30
100 St. - Blusen 100 St. 44.50
100 St. - Blusen 100 St. 44.70
100 St. - Blusen 100 St. 44.90
100 St. - Blusen 100 St. 45.10
100 St. - Blusen 100 St. 45.30
100 St. - Blusen 100 St. 45.50
100 St. - Blusen 100 St. 45.70
100 St. - Blusen 100 St. 45.90
100 St. - Blusen 100 St. 46.10
100 St. - Blusen 100 St. 46.30
100 St. - Blusen 100 St. 46.50
100 St. - Blusen 100 St. 46.70
100 St. - Blusen 100 St. 46.90
100 St. - Blusen 100 St. 47.10
100 St. - Blusen 100 St. 47.30
100 St. - Blusen 100 St. 47.50
100 St. - Blusen 100 St. 47.70
100 St. - Blusen 100 St. 47.90
100 St. - Blusen 100 St. 48.10
100 St. - Blusen 100 St. 48.30
100 St. - Blusen 100 St. 48.50
100 St. - Blusen 100 St. 48.70
100 St. - Blusen 100 St. 48.90
100 St. - Blusen 100 St. 49.10
100 St. - Blusen 100 St. 49.30
100 St. - Blusen 100 St. 49.50
100 St. - Blusen 100 St. 49.70
100 St. - Blusen 100 St. 49.90
100 St. - Blusen 100 St. 50.10
100 St. - Blusen 100 St. 50.30
100 St. - Blusen 100 St. 50.50
100 St. - Blusen 100 St. 50.70
100 St. - Blusen 100 St. 50.90
100 St. - Blusen 100 St. 51.10
100 St. - Blusen 100 St. 51.30
100 St. - Blusen 100 St. 51.50
100 St. - Blusen 100 St. 51.70
100 St. - Blusen 100 St. 51.90
100 St. - Blusen 100 St. 52.10
100 St. - Blusen 100 St. 52.30
100 St. - Blusen 100 St. 52.50
100 St. - Blusen 100 St. 52.70
100 St. - Blusen 100 St. 52.90
100 St. - Blusen 100 St. 53.10
100 St. - Blusen 100 St. 53.30
100 St. - Blusen 100 St. 53.50
100 St. - Blusen 100 St. 53.70
100 St. - Blusen 100 St. 53.90
100 St. - Blusen 100 St. 54.10
100 St. - Blusen 100 St. 54.30
100 St. - Blusen 100 St. 54.50
100 St. - Blusen 100 St. 54.70
100 St. - Blusen 100 St. 54.90
100 St. - Blusen 100 St. 55.10
100 St. - Blusen 100 St. 55.30
100 St. - Blusen 100 St. 55.50
100 St. - Blusen 100 St. 55.70
100 St. - Blusen 100 St. 55.90
100 St. - Blusen 100 St. 56.10
100 St. - Blusen 100 St. 56.30
100 St. - Blusen 100 St. 56.50
100 St. - Blusen 100 St. 56.70
100 St. - Blusen 100 St. 56.90
100 St. - Blusen 100 St. 57.10
100 St. - Blusen 100 St. 57.30
100 St. - Blusen 100 St. 57.50
100 St. - Blusen 100 St. 57.70
100 St. - Blusen 100 St. 57.90
100 St. - Blusen 100 St. 58.10
100 St. - Blusen 100 St. 58.30
100 St. - Blusen 100 St. 58.50
100 St. - Blusen 100 St. 58.70
100 St. - Blusen 100 St. 58.90
100 St. - Blusen 100 St. 59.10
100 St. - Blusen 100 St. 59.30
100 St. - Blusen 100 St. 59.50
100 St. - Blusen 100 St. 59.70
100 St. - Blusen 100 St. 59.90
100 St. - Blusen 100 St. 60.10
100 St. - Blusen 100 St. 60.30
100 St. - Blusen 100 St. 60.50
100 St. - Blusen 100 St. 60.70
100 St. - Blusen 100 St. 60.90
100 St. - Blusen 100 St. 61.10
100 St. - Blusen 100 St. 61.30
100 St. - Blusen 100 St. 61.50
100 St. - Blusen 100 St. 61.70
100 St. - Blusen 100 St. 61.90
100 St. - Blusen 100 St. 62.10
100 St. - Blusen 100 St. 62.30
100 St. - Blusen 100 St. 62.50
100 St. - Blusen 100 St. 62.70
100 St. - Blusen 100 St. 62.90
100 St. - Blusen 100 St. 63.10
100 St. - Blusen 100 St. 63.30
100 St. - Blusen 100 St. 63.50
100 St. - Blusen 100 St. 63.70
100 St. - Blusen 100 St. 63.90
100 St. - Blusen 100 St. 64.10
100 St. - Blusen 100 St. 64.30
100 St. - Blusen 100 St. 64.50
100 St. - Blusen 100 St. 64.70
100 St. - Blusen 100 St. 64.90
100 St. - Blusen 100 St. 65.10
100 St. - Blusen 100 St. 65.30
100 St. - Blusen 100 St. 65.50
100 St. - Blusen 100 St. 65.70
100 St. - Blusen 100 St. 65.90
100 St. - Blusen 100 St. 66.10
100 St. - Blusen 100 St. 66.30
100 St. - Blusen 100 St. 66.50
100 St. - Blusen 100 St. 66.70
100 St. - Blusen 100 St. 66.90
100 St. - Blusen 100 St. 67.10
100 St. - Blusen 100 St. 67.30
100 St. - Blusen 100 St. 67.50
100 St. - Blusen 100 St. 67.70
100 St. - Blusen 100 St. 67.90
100 St. - Blusen 100 St. 68.10
100 St. - Blusen 100 St. 68.30
100 St. - Blusen 100 St. 68.50
100 St. - Blusen 100 St. 68.70
100 St. - Blusen 100 St. 68.90
100 St. - Blusen 100 St. 69.10
100 St. - Blusen 100 St. 69.30
100 St. - Blusen 100 St. 69.50
100 St. - Blusen 100 St. 69.70
100 St. - Blusen 100 St. 69.90
100 St. - Blusen 100 St. 70.10
100 St. - Blusen 100 St. 70.30
100 St. - Blusen 100 St. 70.50
100 St. - Blusen 100 St. 70.70
100 St. - Blusen 100 St. 70.90
100 St. - Blusen 100 St. 71.10
100 St. - Blusen 100 St. 71.30
100 St. - Blusen 100 St. 71.50
100 St. - Blusen 100 St. 71.70
100 St. - Blusen 100 St. 71.90
100 St. - Blusen 100 St. 72.10
100 St. - Blusen 100 St. 72.30
100 St. - Blusen 100 St. 72.50
100 St. - Blusen 100 St. 72.70
100 St. - Blusen 100 St. 72.90
100 St. - Blusen 100 St. 73.10
100 St. - Blusen 100 St. 73.30
100 St. - Blusen 100 St. 73.50
100 St. - Blusen 100 St. 73.70
100 St. - Blusen 100 St. 73.90
100 St. - Blusen 100 St. 74.10
100 St. - Blusen 100 St. 74.30
100 St. - Blusen 100 St. 74.50
100 St. - Blusen 100 St. 74.70
100 St. - Blusen 100 St. 74.90
100 St. - Blusen 100 St. 75.10
100 St. - Blusen 100 St. 75.30
100 St. - Blusen 100 St. 75.50
100 St. - Blusen 100 St. 75.70
100 St. - Blusen 100 St. 75.90
100 St. - Blusen 100 St. 76.10
100 St. - Blusen 100 St. 76.30
100 St. - Blusen 100 St. 76.50
100 St. - Blusen 100 St. 76.70
100 St. - Blusen 100 St. 76.90
100 St. - Blusen 100 St. 77.10
100 St. - Blusen 100 St. 77.30
100 St. - Blusen 100 St. 77.50
100 St. - Blusen 100 St. 77.70
100 St. - Blusen 100 St. 77.90
100 St. - Blusen 100 St. 78.10
100 St. - Blusen 100 St. 78.30
100 St. - Blusen 100 St. 78.50
100 St. - Blusen 100 St. 78.70
100 St. - Blusen 100 St. 78.90
100 St. - Blusen 100 St. 79.10
100 St. - Blusen 100 St. 79.30
100 St. - Blusen 100 St. 79.50
100 St. - Blusen 100 St. 79.70
100 St. - Blusen 100 St. 79.90
100 St. - Blusen 100 St. 80.10
100 St. - Blusen 100 St. 80.30
100 St. - Blusen 100 St. 80.50
100 St. - Blusen 100 St. 80.70
100 St. - Blusen 100 St. 80.90
100 St. - Blusen 100 St. 81.10
100 St. - Blusen 100 St. 81.30
100 St. - Blusen 100 St. 81.50
100 St. - Blusen 100 St. 81.70
100 St. - Blusen 100 St. 81.90
100 St. - Blusen 100 St. 82.10
100 St. - Blusen 100 St. 82.30
100 St. - Blusen 100 St. 82.50
100 St. - Blusen 100 St. 82.70
100 St. - Blusen 100 St. 82.90
100 St. - Blusen 100 St. 83.10
100 St. - Blusen 100 St. 83.30
100 St. - Blusen 100 St. 83.50
100 St. - Blusen 100 St. 83.70
100 St. - Blusen